



vertraulich

An alle  
Fraktionen sowie Stadträtinnen/Stadträte  
des Stadtrates der Landeshauptstadt Dresden

Landeshauptstadt Dresden  
Geschäftsbereich Stadtentwick-  
lung, Bau, Verkehr und Liegen-  
schaften

GZ: (GB 6) 61 00 39

Datum: - 7. NOV. 2018

## **Beschlusskontrolle zu A0364/17 (Sitzungsnummer: SR/048/2018)**

Überprüfung der Parkraumsituation im Ortsamtsbereich Pieschen und Erarbeitung einer Parkraum-  
konzeption

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgender Zwischenstand kann zu oben genanntem Beschluss gegeben werden:

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

- 1. Untersuchungen zur jetzigen Parkraumsituation, zum Parkverhalten und zu zukünftigen Bedarfen für das Ortsamtsgebiet Pieschen vorzunehmen, dabei Parkraumkonzeptionen für die verschiedenen Stadtteile (insbesondere für die Kerngebiete Pieschen, Mickten und Trachau) zu entwickeln und auch die in Planung befindliche Bebauung im Quartier Mickten/Kaditz einzubeziehen. Dabei sollen auch Potentiale zur Verbesserung des Öffentlichen Personennahverkehrs (z. B. Quartierbus, Anschluss an bestehende P+R Plätze, Umsetzung des Stadtratsbeschlusses „Fähre zwischen Pieschen und dem Ostragehege“) sowie innovative und multimodale Angebote (z. B. Elektromobilität, Carsharing) Berücksichtigung finden.**
- 2. Bis zum 1. Oktober 2018 soll geprüft werden, inwieweit kurzfristige und punktuelle Maßnahmen zur Verbesserung der Parksituation, beispielsweise durch Schrägparkmöglichkeiten (ggf. durch Einbahnstraßenregelungen), Freigabe von derzeit gesperrten Verkehrsflächen (z. B. gegenüber des Rathauses Pieschen), Einrichtung einer Börse für freie private Parkflächen (Tiefgaragenplätze) etc. vorgenommen werden können.**
- 3. Aussagen dazu zu treffen, auf welche Art und Weise und in welchem Umfang zusätzliche Fahrradabstellmöglichkeiten zukünftig in den verschiedenen Quartieren bereitgestellt werden können.“**

In einem ersten Arbeitsschritt wurden die relevanten Ämter um Zuarbeit hinsichtlich erkannter Problemlagen im Stadtbezirksamtsbereich gebeten. Eine Auswertung konnte noch nicht vorgenommen werden. Eine weitere Bearbeitung ist davon abhängig, ob freie personelle Kapazitäten und finanzielle Mittel in Abwägung zu anderen vom Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden beauftragten Projekten gefunden werden können.

Der Umfang der Arbeiten ist im Tagesgeschäft nicht einzuordnen. Für solch eine stadtteilbezogene integrierte Verkehrsplanung mit mehreren Parkraumkonzeptionen müssen die finanziellen Aufwendungen im Haushalt eingeordnet werden. Ob eine personelle Unterstützung in dem betreffenden Amt in den nächsten Jahren gelingt, hängt auch von der Stellenplanberatung in den laufenden Haushaltsberatungen im Stadtrat ab.

Nächste Beschlusskontrolle: 30. September 2019

Mit freundlichen Grüßen



Raoul Schmidt-Lamontain  
Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau,  
Verkehr und Liegenschaften

Kenntnisnahme:



Dirk Hilbert  
Oberbürgermeister